

Pressemitteilung

Embargo 17.04.2026, 6:00 Uhr

Wissenschaft trifft Fiktion: LIAG berät Daniele Palu für neuen Nordsee-Krimi

Hannover / St. Peter-Ording, 17.4.2026 – Dass an der Nordseeküste nicht nur rauher Wind weht, sondern sich auch tief im Boden komplexe Vorgänge abspielen, beweist der neue Kriminalroman „Marconi und die schweigenden Lämmer“ von Daniele Palu (ET: 17.04.2026, Rowohlt Taschenbuch Verlag). Um die naturräumlichen Besonderheiten der Region rund um St. Peter-Ording so authentisch wie möglich zu schildern, holte sich der True-Crime-Experte und Journalist wissenschaftliche Unterstützung beim LIAG-Institut für Angewandte Geophysik (LIAG) in Hannover. Denn hier kann Geophysik helfen, Vorgänge im Untergrund aufzuklären.

Im Zentrum der Beratung stand ein reales Phänomen, das für die deutsche Küstenregion von wachsender Bedeutung ist: die sogenannte Salzwasserintrusion. Wenn in Küstenregionen der Meeresspiegel steigt oder verstärkt Grundwasser abgepumpt wird, kann salziges Meerwasser in die unterirdischen Grundwasserleiter eindringen – ein Prozess, der Böden und Trinkwasserressourcen gefährden kann.

Wissenstransfer durch Romane

„Für uns Forschende ist es eine großartige Gelegenheit, wenn sich Autoren wie Daniele Palu bei ihrer Recherche an echten wissenschaftlichen Fakten orientieren“, meint Dr. Helga Wiederhold, ehemalige Leiterin der Grundwasserforschung am LIAG und Organisatorin des internationalen „Salt Water Intrusion Meeting“ 2014 in Husum. „Die Salzwasserintrusion ist ein Prozess, der im Verborgenen abläuft, aber enorme Auswirkungen auf Landwirtschaft und Natur hat. Dass dieses Thema nun als atmosphärischer Hintergrund in einem spannenden Kriminalroman Einzug hält, hilft dabei, das Bewusstsein für die Fragilität unserer Küstenökosysteme zu schärfen.“

Prof. Dr. Mike Müller-Petke, der inzwischen die Abteilung Geophysikalische Erkundung und die Grundwasserforschung am LIAG leitet, ergänzt: „Wir arbeiten intensiv daran, die geophysikalischen Verfahren zum Erfassen und Auswerten solcher Prozesse stetig zu verbessern. Im Forschungsinstitut hatten wir deshalb das Salzwassermonitoringsystem SAMOS entwickelt, das fest eingebaut und in Kooperation mit Wasserversorgern an mehreren Standorten in Deutschland als Frühwarnsystem sichere Daten und Hinweise für die Grundlagenforschung, zum Beispiel hinsichtlich hochdynamischer Strände und Küsten, liefert. Derzeit entwickeln wir zudem Systeme und Auswertesoftware weiter, um einfachere, flächendeckendere und kostengünstigere Messungen mit Drohnen zu ermöglichen.“

Authentischer Krimi für mehr Spannung

Auch für Autor Daniele Palu war der Austausch mit den Forscherinnen und Forschern des LIAG-Instituts ein wichtiger Baustein für seinen neuen Roman: „Ein guter Krimi lebt von seiner Authentizität. Die Einblicke des Instituts in die verborgene Dynamik des Küstenbodens haben mir geholfen, eine Atmosphäre zu erschaffen, in der die Natur selbst zu einem unberechenbaren Akteur wird.“

Der Roman ist ein fiktionales Werk. Wissenschaftliche Inhalte werden darin zugunsten von Dramaturgie und Spannung nicht in jedem Detail eins zu eins wiedergegeben. Die Beratung durch das LIAG trug jedoch dazu bei, geowissenschaftliche Aspekte fundiert und glaubwürdig in die Erzählung einzubinden.

Hintergrundinformationen

Über den Roman

In „Marconi und die schweigenden Lämmer“ ermittelt der Münchener Kommissar Massimo Marconi in seinem dritten Fall an der Nordsee. Ein toter Makler, skurrile Bäderdienstler und eigenwillige Schafzüchter fordern Marconis ganzes Können – vor der Kulisse einer Landschaft, die ihre eigenen Geheimnisse birgt. Das Buch erscheint im Rowohlt Taschenbuch Verlag und ist ab 17. April im Handel erhältlich. Der Autor hält zudem mehrere Lesungen, unter anderem in Hamburg, in Buxtehude, Sankt Peter-Ording und im Alten Land.

Über das LIAG

Das LIAG-Institut für Angewandte Geophysik (LIAG) ist eine unabhängige, außeruniversitäre Forschungseinrichtung mit Sitz in Hannover. LIAG-Forschende setzen angewandte geophysikalische Methoden zur Erkundung, Charakterisierung und Abbildung des Untergrundes für die Beantwortung gesellschaftlich relevanter Forschungsfragen ein. Sie entwickeln dabei kontinuierlich entsprechende Mess- und Auswertverfahren weiter. Themenschwerpunkte setzen sie auf die Bereiche Grundwassersysteme, Geogefahren und Georeservoirs als Energiequelle und Energiespeicher. Mit über 75 Jahre Erfahrung in der Angewandten Geophysik leistet das Institut so einen wichtigen Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen. Die langjährige Spezialisierung auf oberflächennahe geophysikalische Anwendungen, die Geräte- und Dateninfrastruktur sowie die daraus resultierende Kompetenz in der Kombination vielfältiger geophysikalischer Methoden zeichnen das LIAG als eine in Deutschland einzigartige Forschungseinrichtung aus.

Kontakt

LIAG-Institut für Angewandte Geophysik
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Greta Clasen
Tel.: +49 (0)511 643 2066
E-Mail: greta.clasen@liag-institut.de

Für Rezensionsexemplar- und Interviewanfragen an Daniele Palu:
Rowohlt Verlag GmbH, Presseabteilung
Anne-Claire Kühne
Tel.: +49 (0)40 72 72 312
E-Mail: anne-claire.kuehne@rowohlt.de

Bibliographische Angaben: Daniele Palu, Marconi und die schweigenden Lämmer. Kriminalroman
Originalausgabe, 368 Seiten; 14,00 € (DE) / 14,40 € (AT); ISBN: 978-3-499-01851-0, Auch als E-Book
erhältlich, Erstverkaufstag: 17.04.2026